

Nunmehr ist es unmöglich, rückwärts zu gehen, und aus diesen eine andere Säure zu bilden, in welchen das Verhältniß des Kohlenstoffes größer, das des Sauerstoffes kleiner wäre. Will der Chemist, nachdem jene Säuren gebildet worden, seine Arbeit noch weiter fortsetzen, so verwandelt er alles in Wasser und Kohlensäure. Auf diesem Punkte kommt die Wirkung der Salpetersäure ganz mit den Wirkungen des Verbrennens überein.

§. 41.

Bestimmt man mit der nöthigen Sorgfalt die Menge von Kohlensäure und Salpetergas, welche sich bey Behandlung der Pflanzenstoffe mit Salpetersäure entwickelt, so wie die Menge der verschiedenen Säuren, und das zuletzt gebildete Wasser, und die Kohlensäure, die in der letzten Periode dieser Einwirkung gebildet werden, so kann man mit der größten Genauigkeit sowohl die Bestandtheile der zu diesem Versuche gewählten Pflanzenkörper, als auch der Säuren ausmitteln, die während der verschiedenen Epochen dieser Einwirkung gebildet worden. Auf diesem Wege fanden Bauquelin und ich die verhältnißmäßige Menge des in mehreren vegetabilischen Substanzen enthaltenen Wasserstoffes, Kohlenstoffes und Sauerstoffes.

§. 42.

Einige vegetabilische Substanzen werden von der Salpetersäure nicht allein in Säure verwandelt, sondern ein Theil derselben gehet zuweilen in eine fettähnliche blichte Substanz, in eine Art Harz, in ein Puls